

Projektsteckbrief

Energieliefercontracting Schulzentrum Hemer

Inhalt und Umfang der Leistung

Das Projekt umfasste die vollständige Begleitung des Contractingverfahrens von der Analyse der Ausgangssituation, über die Entwicklung eines Energiekonzeptes, der Ausschreibung und Vergabe der Contractingleistung bis zur Begleitung des Umsetzungsprozesses im Schulzentrum der Stadt Hemer. Der ausgeschriebene Leistungsumfang beinhaltete neben der im Energieliefercontracting üblichen Errichtung und dem Betrieb der Wärmeerzeugungsanlagen in diesem Fall auch die Demontage sämtlicher Nachtspeicheröfen. Hinzu kam die Umrüstung der nachtspeicherversorgten Gebäude auf Warmwasserheizungsnetze und ihren Anschluss an die neue Heizzentrale. Die Größenordnung der Wärmelieferung liegt bei 1,2 GWh/a. Als Mindeststandard war in der Contractingausschreibung die Ergänzung der Kesselanlage mit einem Blockheizkraftwerk (BHKW) vorgegeben. Eine Erweiterung um zusätzliche Grundlasterzeuger zur weiteren Senkung der CO₂-Emissionen war zwar optional, führte aber zu besseren Ergebnissen im Rahmen der Angebotswertung. Das Verfahren führte im Endergebnis zu folgender Anlagenkonzeption in der Wärmeerzeugung:

- Spitzenkessel: 3 x 395 kW_{th}
- BHKW: 50 kW_{el}
- Pelletkessel: 100 kW_{th}
- Pufferspeicher
- Aufbau eines Nahwärmenetzes

Mit dieser Anlage können 90 % der Wärmeerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung und Erneuerbarer Energie bereitgestellt und die CO₂-Emissionen um ebenfalls 90 % reduziert werden.

Leistungszeitraum	2015 - 2016
Auftraggeber	Stadt Hemer, Energiemanagement
Kontaktdaten	Hademareplatz 44 58675 Hemer
Projektteam	Werner Murken, Klaus Kottsieper, Dominic Träger

